

18.08.2009 – PM 83/2009

Dachdeckerhandwerk

IG BAU: Mindestlohn im Dachdeckerhandwerk steigt

Frankfurt am Main – Die IG Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) und der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks haben sich auf einen höheren Mindestlohn im Dachdeckerhandwerk geeinigt. Danach steigt der Mindestlohn in vier Schritten jeweils zum Jahresanfang von derzeit 10,40 Euro auf 11,20 Euro. Die erste Erhöhung tritt zum 1. Januar 2010 in Kraft.

„Das Dachdeckerhandwerk hat gute Erfahrung mit dem Mindestlohn gemacht. Durch ihn konnte eine Abwärtsspirale der Löhne und damit Lohndumping verhindert werden. Diese Lohnuntergrenze über mehrere Jahre kontinuierlich anzuheben, ist uns jetzt gelungen“, sagt Andreas Steppuhn, IG BAU-Verhandlungsführer und Vorstandsmitglied. Der Tariflohn für einen Dachdeckergehilfen beträgt 15,23 Euro.

Der Tarifvertrag über den Mindestlohn läuft bis zum 31. Dezember 2013. Mindestlöhne im Dachdeckerhandwerk existieren bereits seit dem 01.10.1997. Seit dem 01.09.2002 gilt ein einheitlicher Mindestlohn für Dachdecker in Ost und West.

(949 Zeichen)